

Radio erreicht im 2. Halbjahr 2024 täglich 5,2 Millionen Personen

Bern, 13. Januar 2025 – Zwischen Juli und Dezember 2024 hörten in der Schweiz pro Tag 71 von 100 erwachsenen Personen ab 15 Jahren die linearen Angebote der einheimischen und ausländischen Radiosender. Damit bleibt die Reichweite des Mediums Radio leicht unter dem Niveau des entsprechenden Semesters im Vorjahr. Dies belegen die im Auftrag der Stiftung Mediapulse erhobenen Daten zur Radionutzung für das zweite Semester 2024.

Eine Reichweite von 71 Prozent entspricht einer absoluten Zahl von 5,2 Millionen Hörerinnen und Hörern pro Tag. Über eine durchschnittliche Woche hinweg steigt der Wert sogar auf 6,9 Millionen. Diese Zahlen belegen, dass Radioprogramme auch weiterhin auf eine stabile Nachfrage stossen und die traditionell hohe Reichweite dieser Gattung ungeachtet der sich verschärfenden Konkurrenzsituation auf dem Audiomarkt Bestand hat. Im Vergleich mit dem zweiten Semester 2023 verliert das Radio bei der Tagesreichweite einen Prozentpunkt. Dieser Befund gilt sowohl für die Schweiz insgesamt als auch für die Deutschschweiz (von 73 auf 72 Prozent) und die Suisse romande (von 69 auf 68 Prozent). In der Svizzera italiana steigt dieser Wert um einen Prozentpunkt (von 77 auf 78 Prozent).

Im gleichen Zeitraum geht die für die Radionutzung aufgewendete Zeit im Vergleich zum Vorjahressemester ebenfalls leicht zurück. Wer Radio nutzt, hat dafür im vergangenen halben Jahr pro Tag 109 Minuten und damit 3 Minuten weniger als im gleichen Zeitraum 2023 aufgewendet. Dieser Rückgang schlägt allerdings eher in den beiden lateinischen Landesteilen mit minus sieben (Suisse romande), resp. fünf Minuten (Svizzera italiana) zu Buche. Im Gegensatz dazu haben die Radiohörer und Radiohörerinnen in der Deutschschweiz ihren Konsum nur geringfügig um eine Minute verringert.

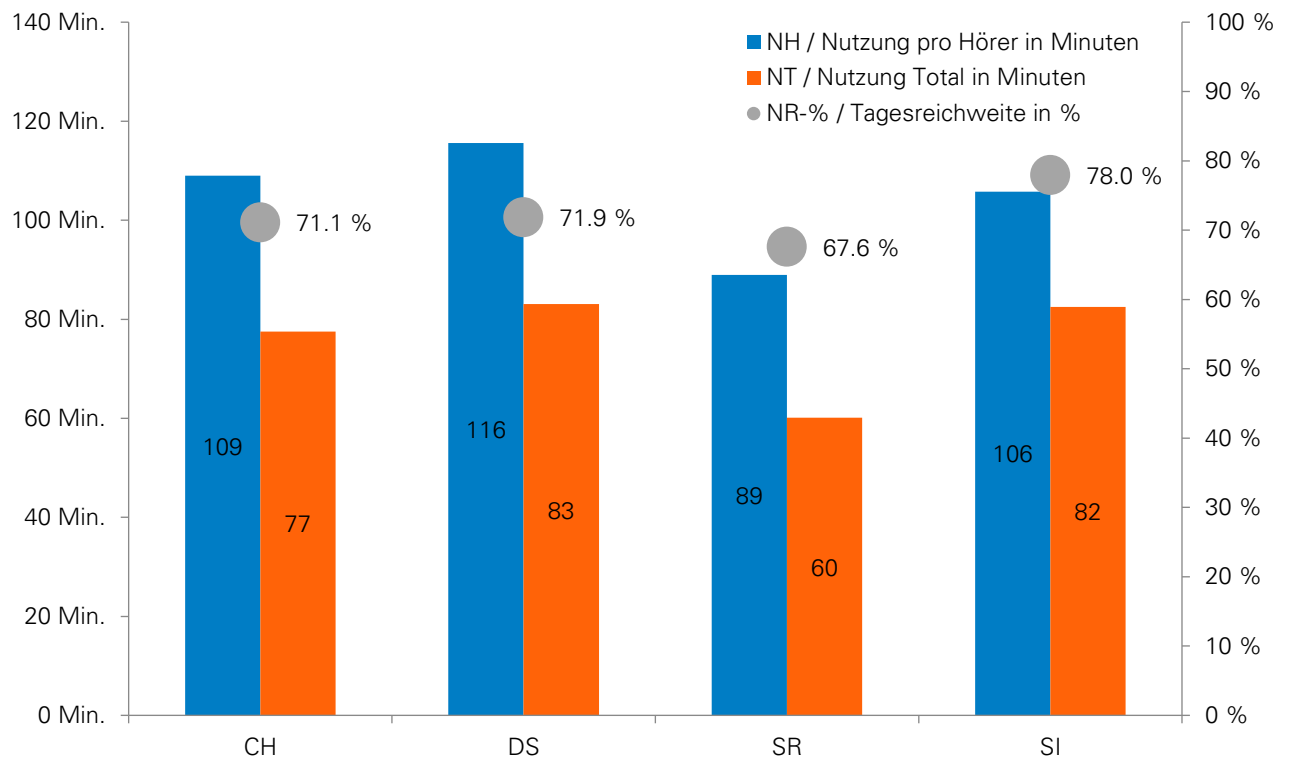
Damit zementiert die Deutschschweiz ihren Status als Sprachregion mit der intensivsten Radionutzung, mit täglich 116 Minuten pro Hörer/Hörerin. Darauf folgen die Svizzera italiana mit 106 Minuten und die Suisse romande mit 89 Minuten.

Die Mediapulse Radioforschung erfasst die lineare Nutzung von Radioprogrammen über sämtliche analogen und digitalen Verbreitungsvektoren. Aus forschungsökonomischen Gründen unberücksichtigt bleibt dabei jene lineare Radionutzung, die über Kopfhörer erfolgt. Weitere Ergebnisse zur Radionutzung im zweiten Halbjahr 2024 finden sich auf der Mediapulse-Website unter folgendem [Link](#).

Ab Januar 2025 startet Mediapulse mit der Erfassung von technischen Zugriffen auf lineare Radioangebote, die von den Radioanbietern online bereitgestellt werden. Die Ergebnisse der darauf aufbauenden Zugriffstatistik werden künftig unter dem Produktnamen Radio Streaming Data auf der Mediapulse Website publiziert und stehen ergänzend zur offiziellen Währung zur Verfügung. Die Publikation erfolgt quartalsweise und startet im April 2025 mit den Ergebnissen für das erste Quartal 2025. Weitere Informationen zu diesem neuen Produkt der Mediapulse Radioforschung finden sich [hier](#).

Nutzung Gesamtmarkt Schweiz

Tagesreichweite und Nutzungsdauer nach Sprachregionen



QUELLE: MEDIAPULSE RADIO DATA (EVOGENIUS REPORTING), ZEITRAUM: 1.7.2024-31.12.2024
 UNIVERSUM (T): 7'325.6 (CH) / 5'239.3 (DS) / 1'770.0 (SR) / 316.4 (SI)
 UHRENTRÄGER: 8'814 / 5'687 / 2'243 / 884, MESSTAGE: 296'634 / 192'520 / 74'051 / 30'063, 24H, MO-SO

Über Mediapulse

Mediapulse verantwortet als unabhängige Branchenorganisation die Erhebung von Daten zur Nutzung von Radio- und TV-Programmen in der Schweiz. Diese Daten gelten als offizielle Währung und werden von den Sendern und Programmschaffenden, der Werbewirtschaft sowie von Behörden und der Forschung genutzt.

Als praxisnahes Unternehmen will Mediapulse mit Forschungsdienstleistungen und Datenprodukten den elektronischen Medien- und Werbemarkt Schweiz vorwärtsbringen. Moderne Systeme und konstante Innovationen sorgen dafür, dass auch die Veränderung der Nutzung audiovisueller Medien abgebildet werden kann.

Mediapulse steht dabei für Neutralität, Unabhängigkeit, Transparenz und Wissenschaftlichkeit in der Medienforschung und untersteht der Aufsicht des UVEK (BAKOM). Im Verwaltungsrat der Mediapulse AG sowie im Stiftungsrat der Mediapulse Stiftung ist ein Grossteil des Marktes eingebunden.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.mediapulse.ch

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an: **Mirko Marr**
Head of Research
mirko.marr@mediapulse.ch
+41 58 356 47 58



Mediapulse AG

info@mediapulse.ch
+41 58 356 47 11

Weltpoststrasse 5
3015 Bern

Badenerstrasse 15
8004 Zürich